

Informationsvorlage 055/2024**öffentlich****TOP: Evaluierung Stadtratsbeschluss altersgerechter Sonnenschutz in Kitas**

Beratungsfolge	Sitzungstag	TOP
Ausschuss für Schule, Soziales, Jugend und Sport	19.03.2024	

<input type="checkbox"/>	Einbeziehung des Senioren- und/oder	<input type="checkbox"/>	Behindertenbeirats
--------------------------	-------------------------------------	--------------------------	--------------------

Sachstandsbericht:

Auf Antrag von Herrn Stadtrat Gunter Walther hat sich der Stadtrat in seiner Sitzung am 15.07.2021 mit der Thematik Sonnenschutz in Kitas befasst (SR 222-22/2021). Der Stadtrat hat hierzu beschlossen, dass die Kitas in Trägerschaft der Stadt Weißenfels den altersgerechten Sonnenschutz in der pädagogischen Arbeit / Konzeption verankern. Eine Evaluierung dieses Ziels erfolgt im Jahr 2023. Gegenüber den freien Trägern von Kitas regt die Stadt ebenfalls eine feste Verankerung im Konzept an (z.B. Sonnenpass).

Zu dem Tagesordnungspunkt soll die Evaluierung erfolgen.

Folgende Veränderungen haben sich bezüglich der konzeptionellen Arbeit für die Kitas in Trägerschaft der Stadt ergeben:

Im Jahr 2021 haben 5 Einrichtungen fachlich in Anlehnung an die Initiative „Clever in Sonne und Schatten“ des nationalen Zentrums für Tumorerkrankten in Dresden gearbeitet. Im Jahr 2023 haben bereits 10 städtische Einrichtungen nach der genannten Initiative gearbeitet. Zum Teil liegen sogar Zertifizierungen vor. Die Initiative ist vergleichbar mit der von Herrn Stadtrat Walther vorgeschlagenen Initiative „Sonnenpass“ der Deutschen Krebshilfe. Eine Einrichtung arbeitet nach der Initiative „Sonnenpass“ (Kindertageseinrichtung Uichteritz).

Seitens der städtischen Einrichtungen wird weiterhin viel Wert auf passiven Sonnenschutz gelegt (Sonnensegel, Bäume zur Verschattung). In diesem Punkt ist natürlich die Stadt als Träger der Einrichtungen ebenfalls gefragt, entsprechende finanzielle Mittel weiterhin für die Gestaltung der Außenbereich zur Verfügung zu stellen bzw. bei der Neuanlage von Außenbereichen z.B. auch über Bepflanzungen die Thematik ausreichend mit zu berücksichtigen.

Von den freien Trägern wurde folgender aktueller Stand mitgeteilt:

Die Kita St. Elisabeth hat die Anregung aus dem Jahr 2021 zum Anlass genommen, ebenfalls die Initiative „Clever in Sonne und Schatten“ als Ansatz im Konzept der Kita zu verankern und die schon zuvor begonnene Arbeit hiernach entsprechend fortzusetzen.

Die Kita Südstadtknirpse lässt die Thematik in die tägliche Arbeit mit den Kindern aber auch den Eltern einfließen. Bei einer künftigen Überarbeitung des Konzeptes soll eine feste Verankerung erfolgen.

Seitens der Kitas der Integra wurde mitgeteilt, dass diese die Thematik in den Konzeptionen der Einrichtungen verankert hat und nach der Initiative „Clever in Sonne und Schatten“ gearbeitet wird. Teilweise liegt sogar eine Zertifizierung vor.

Der Hort FESW teilte mit, dass die Thematik in der täglichen Arbeit verankert ist.

Alle freien Träger teilten darüber hinaus mit, dass auf passiven Sonnenschutz im Außenbereich viel Aufmerksamkeit gelegt wird.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass der altersgerechte Sonnenschutz an den Kitas in der gesamten Stadt eine entsprechende Stellung in der täglichen Arbeit erhalten hat bzw. beibehalten wurde. Viele Einrichtungen folgen der Initiative „Clever in Sonne und Schatten“ und haben die Thematik fest in der konzeptionellen Arbeit mit den Kindern aber auch den Eltern verankert.

Trauer
Fachbereichsleiter Bürgerdienste

Anlage: Flyer Initiative „Clever in Sonne und Schatten“